



Unsere Erfahrung. Ihr Erfolg!

Großhandel für den Nähmaschinenfachhandel und die textilverarbeitende Industrie

Probleme mit der Overlock?

Hier ein paar grundsätzliche Hilfen:

Reißt ein Faden?

Oft verhakt sich ein Faden unter der Garnrolle und reißt deshalb.

Abhilfe: Garnnetze benutzen oder Schaumgummi unter die Garnrolle legen.

Keine richtige Naht?

- Manchmal liegt ein Faden **neben** den Spannungsscheiben und nicht zwischen den Scheiben. Prüfung: Ziehen Sie am Faden, nachdem Sie diesen durch die Spannung geführt haben. Die Nadelfäden haben eine starke Spannung, die Greiferfäden eine sehr geringe Spannung. Den Test bei herabgesenktem Nähfuß durchführen, da sonst bei manchen Maschinen die Spannungen geöffnet sind.
- Neu einfädeln:
Fädeln Sie bei einer Overlock immer zuerst die Greiferfäden und zum Schluß die Nadelfäden ein. Nehmen Sie zuerst die inneren Fäden, dann die äußeren d.h. zuerst den Faden des rechten Greifers, dann den linken, unteren Greiferfaden, nun den rechten Nadelfaden und zum Schluß den linken Nadelfaden. So kommen sich die Fäden beim Einfädeln nicht in die Quere.
- Auch wenn Sie nur einen Greiferfaden neu einfädeln:
Immer die Nadelfäden aus dem Nadelöhr nehmen und als letztes wieder einfädeln. Sie werden sonst immer Probleme haben, da sich ein Faden von selbst aus dem Greifer oder der Nadel ausfädelt.

Zwirbelt ein Faden?

- Wenn ein Faden schlecht von der Rolle abläuft und sich stark verzwirbelt, drehen sie Garnrolle doch mal auf den Kopf und benutzen Sie ein Garnnetz.
Wenn keine Besserung eintritt, tauschen Sie diese Rolle Garn gegen eine andere aus. Mit einer solchen Garnrolle werden Sie nur Probleme haben.

Staucht sich der Stoff an der rechten Nahtkante?

Ursache kann die falsche Einstellung der Schnittbreite sein. Verkleinern Sie Schnittbreite, damit weniger Material zur rechten Kante hin liegt.

Zuwenig Stoff zur rechten Nahtkante?

Ursache kann auch hier die Einstellung der Schnittbreite sein. Vergrößern Sie die Schnittbreite, damit das Material zur rechten Kante hin breiter wird.

Bei dehnbaren Stoffen kann auch eine andere Einstellung des Differentialtransportes Wunder wirken. Probieren Sie verschiedene Einstellungen aus.